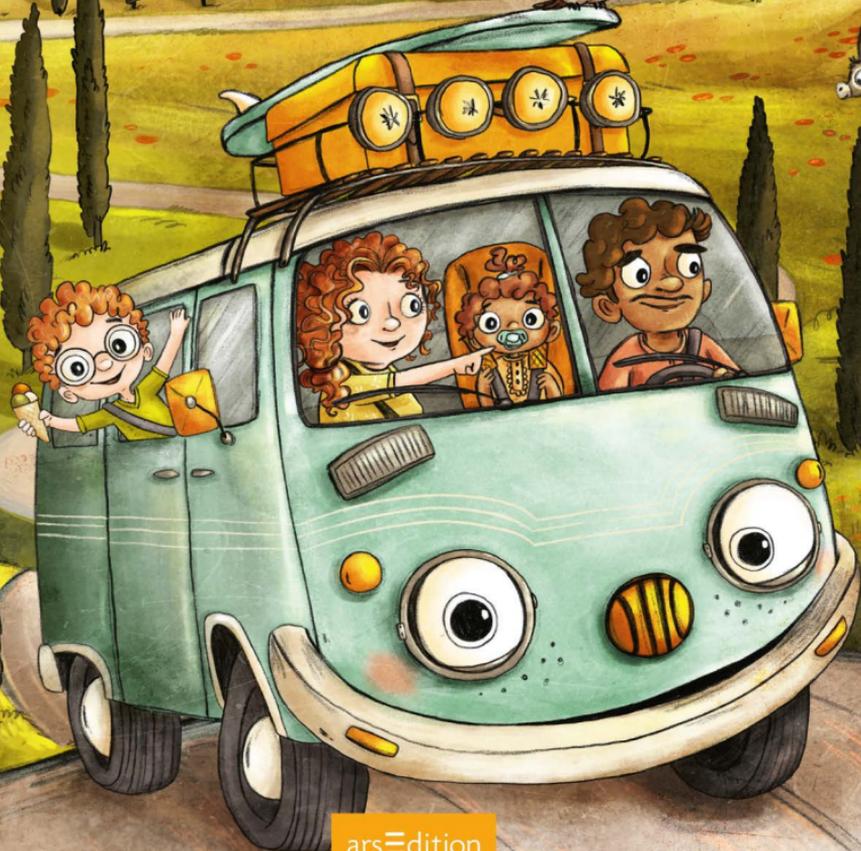


Stefanie Reich

Madlen Ottenschläger

# OTTO FÄHRT LOS

Ein Sommer in Italien



arsedition



# Italien

Schweiz

Österreich

Slowenien

Kroatien

Frankreich

Bosnien & Herzegowina

Montenegro

Albanien

Griechenland

Gardasee

Drei Zinnen

Pisa

Florenz

Toskana

Rom

Neapel

Amalfiküste

Sardinien

Sizilien

Ionisches Meer

Tyrrhenisches Meer

Adriatisches Meer

Für Gustav und Julanda.  
Lieb euch, ihr beiden! ♥  
S. R.

Für meinen Otto.  
Und für Siri und Henri.  
M. O.



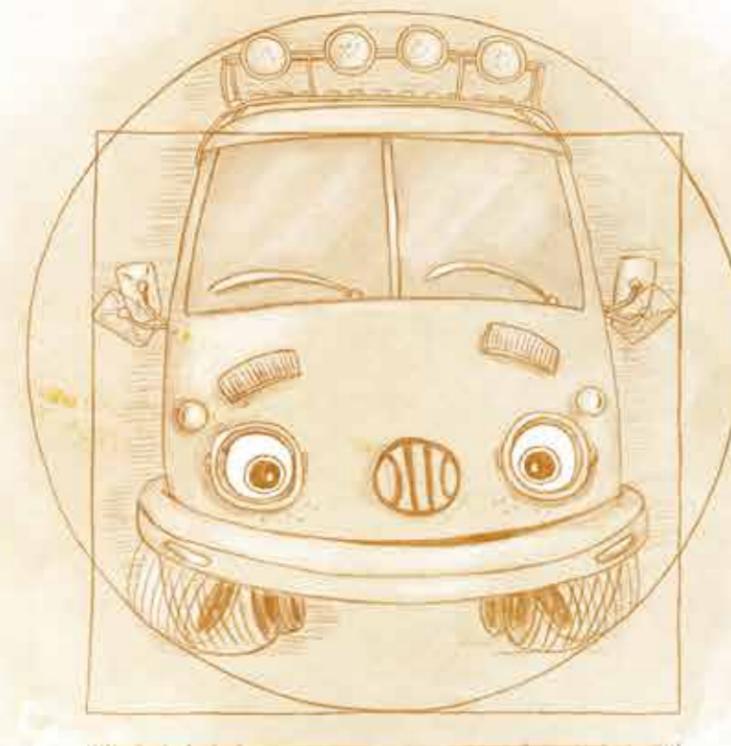
© 2024 arsEdition GmbH,  
Friedrichstraße 9, D-80801 München  
Alle Rechte vorbehalten  
Text © Madlen Ottenschläger,  
vertreten durch die Agentur Brauer,  
Agentin: Ulrike Schuldes  
Illustrationen © Stefanie Reich  
Satz und Layout: Fly Gollair/Katja Goller

ISBN 978-3-8458-5871-5

[www.arsedition.de](http://www.arsedition.de)



Stefanie Reich · Madlen Ottenschläger



Camper Vitruviano

- Otto da Vinci -

arsEdition



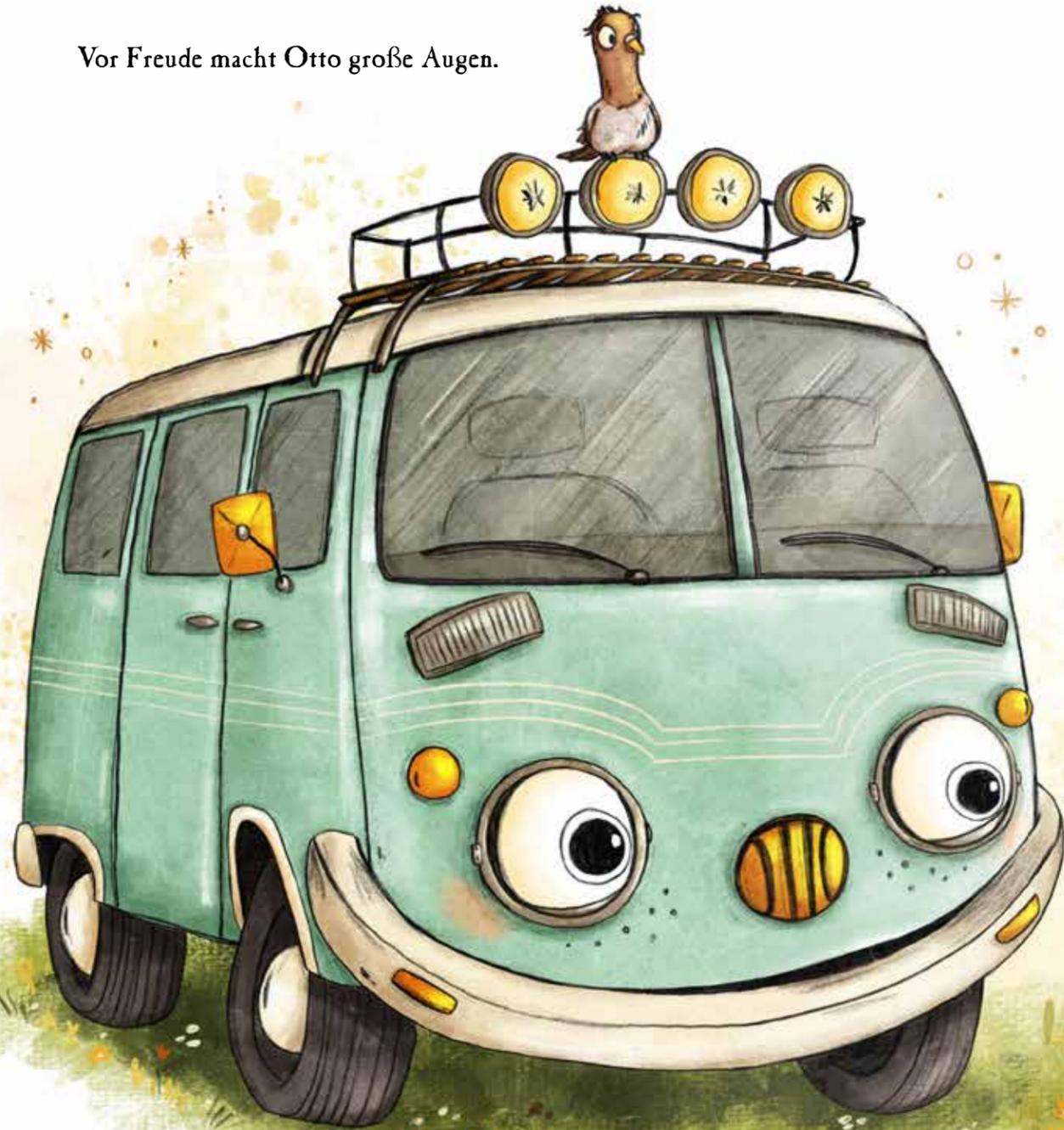
Aufwachen,  
Otto, es geht  
wieder los!

Juhuuuuuuu!  
Es geht wieder los!

Nanu, was ist denn da los?  
Was geht los?

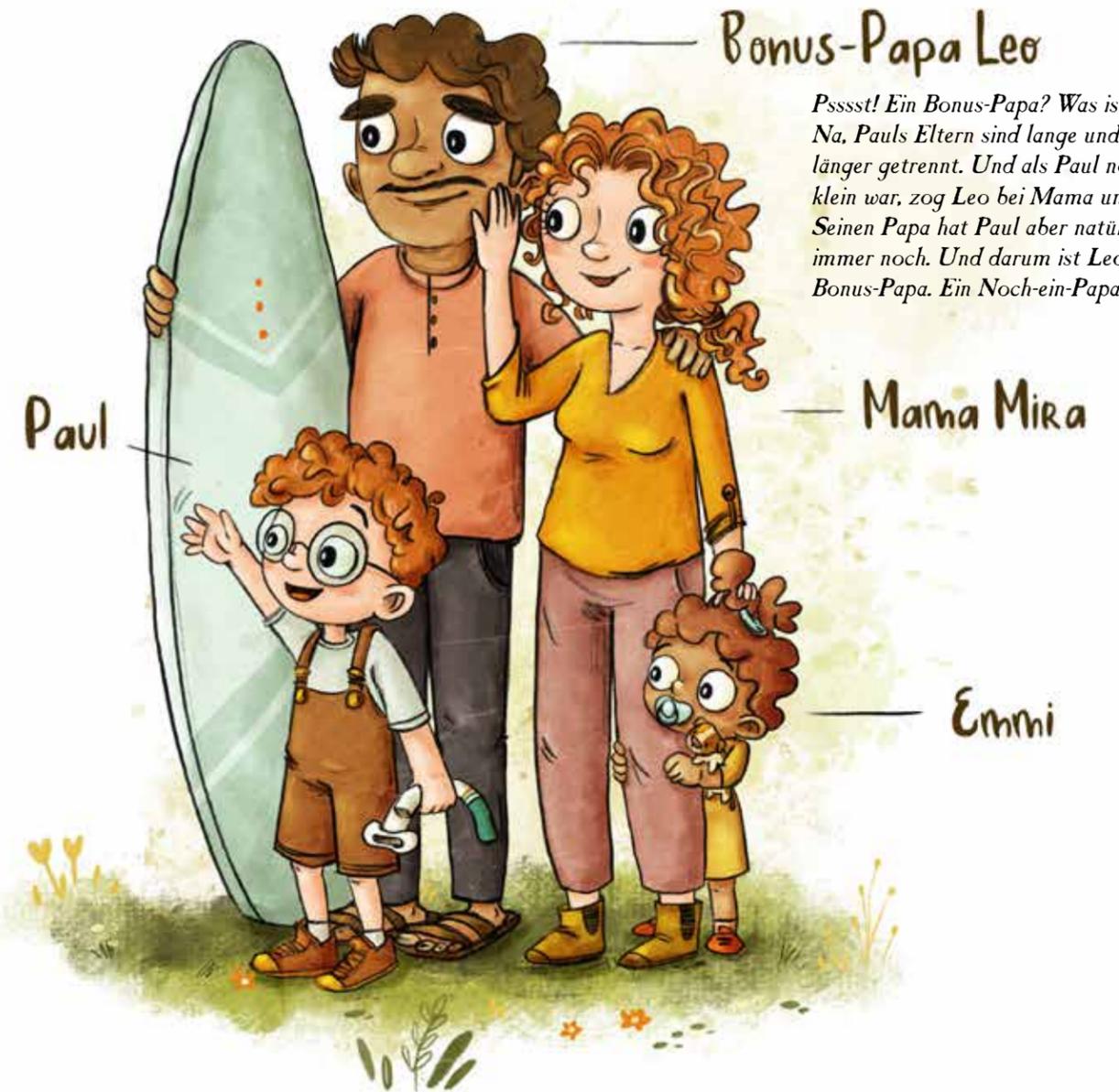
Na, das neue Abenteuer geht los!

Vor Freude macht Otto große Augen.



Das ist praktisch. So kann er nämlich gleich ganz genau sehen, wer ihn dieses Mal auf großer Abenteuerfahrt begleitet. Otto lächelt. Die sehen ja nett aus!

Die, das sind:  
Emmi und Paul.  
Emmis und Pauls Mama Mira.  
Und Emmis Papa und Pauls Bonus-Papa Leonardo,  
den aber alle nur Leo nennen.



Bonus-Papa Leo

*Pssst! Ein Bonus-Papa? Was ist das denn? Na, Pauls Eltern sind lange und noch viel länger getrennt. Und als Paul noch ganz klein war, zog Leo bei Mama und Paul ein. Seinen Papa hat Paul aber natürlich auch immer noch. Und darum ist Leo Pauls Bonus-Papa. Ein Noch-ein-Papa.*

Mama Mira

Emmi

»Hallo, Otto!«, rufen Mama, Papa und Paul.  
Emmi versteckt sich hinter Mamas Beinen.  
Otto schmunzelt. Die vier gefallen ihm.

Und dann geht's auch schon los.

Halt, stopp! Das ist ja Quatsch.  
Noch geht es natürlich kein bisschen los.

Erst einmal packen alle an. Und alles ein:



Und noch viel mehr.

Dann ist es endlich geschafft.  
Otto zieht eine Augenbraue nach oben. Er ahnt schon, was kommt.



Und da kommt es auch schon:  
»Kein bisschen ist es geschafft!«, ruft Paul empört.  
»Wir haben meine Spielsachen vergessen!«  
Paul holt Wali. Emmi holt Wuff.  
Zack, macht Paul einen Riesenschritt.

Doch Emmi steht noch vor Otto. Sie ist zu klein!  
Aber Otto kennt einen Trick. »Eins, zwei, drei, Einsteigerei!«,  
murmelt er. Zack, steht vor Emmi eine In-den-Otto-Rutsche.  
»Du bist ja ein lebendiger Zauberbus!«, flüstert Paul.

Und das ist Otto wirklich. Er ruckelt kräftig,  
und schon ist noch Platz für viele weitere Schätze.  
Hurra! Otto ist einfach wunderbar!

Am nächsten Morgen klatsch-platschen dicke Regentropfen auf Ottos Dach. Doch das macht nichts. Mit Otto in den Urlaub fahren ist auch bei Regen brause-sause-gemütlich.

Otto rollt.  
Und rollt.  
Und ...

... rollt kein bisschen mehr!

Otto ruckelt, dann bleibt er stehen. Und um Otto herum stehen alle anderen auch. Denn nicht nur Otto will nach Italien, alle, alle wollen nach Italien!

Endlich rollt Otto weiter.  
Und Otto schnauft.  
Hui, da geht es aber steil bergauf!

Die Berge erinnern an Rücken von Riesen, die seit Tausenden Jahren schlafen. Längst sind Bäume auf ihnen gewachsen, Gräser und Wiesen. Und auf den allerhöchsten Bergspitzen glitzert es!  
»Schnee, mitten im Sommer\*!«, murmelt Paul überrascht.

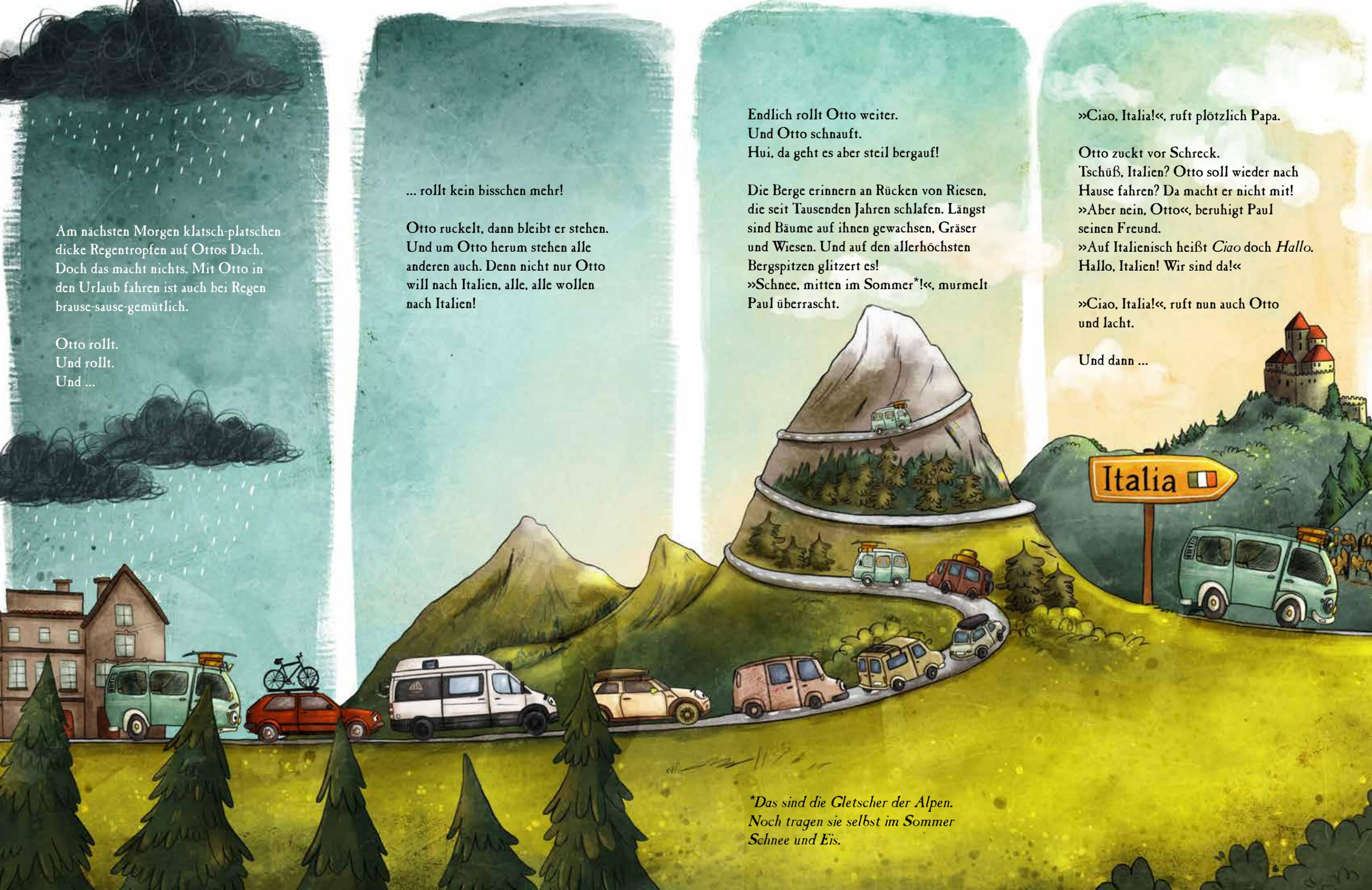
»Ciao, Italia!«, ruft plötzlich Papa.

Otto zuckt vor Schreck.  
Tschuß, Italien? Otto soll wieder nach Hause fahren? Da macht er nicht mit!  
»Aber nein, Otto«, beruhigt Paul seinen Freund.

»Auf Italienisch heißt *Ciao* doch *Hallo*. Hallo, Italien! Wir sind da!«

»Ciao, Italia!«, ruft nun auch Otto und lacht.

Und dann ...



*\*Das sind die Gletscher der Alpen.  
Noch tragen sie selbst im Sommer  
Schnee und Eis.*



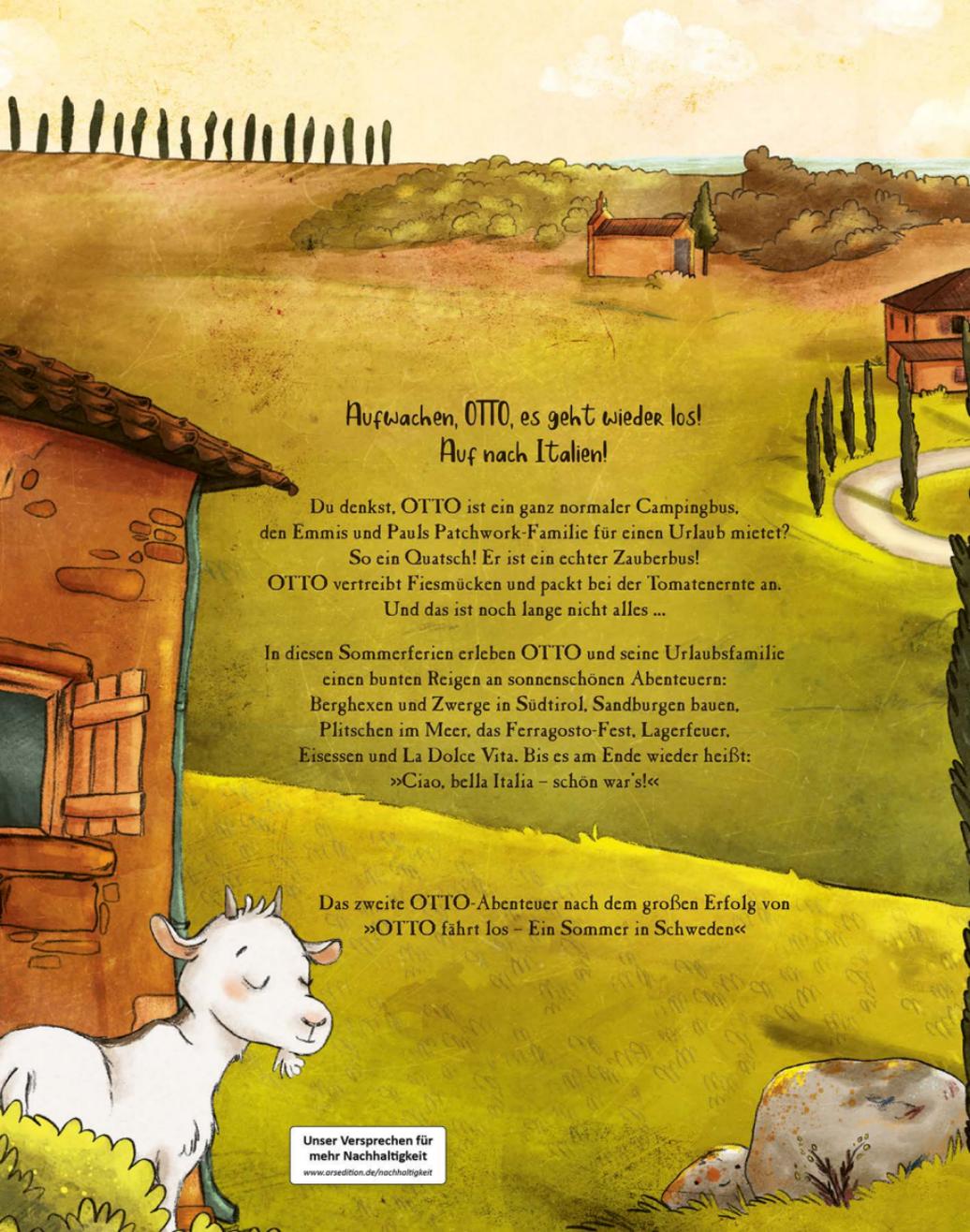
... muss Otto sich wundern.  
Denn in Italien gibt es doch Meer und Sand!  
Doch Otto entdeckt nicht einmal ein Sandkorn.  
Vielmehr muss er hoch und immer noch höher.  
Wie kann das denn sein?

*Na, so kann das sein: Im Norden von Italien liegt Südtirol.  
Mit Bergen, die die Wolken an den Bäuchen kitzeln.*

»Wir sind da, an unserem allerersten Stopp!«, jubelt Papa.

Ganz früh am nächsten Morgen klatscht Emmi vor Freude in die Hände.  
Wirklich wunderbar am Im-Otto-Schlafen ist nämlich,  
dass man die besten Plätze hat, wenn die Sonne sich  
glitzerfunkelnd in den Tag schiebt.  
»... Sssssön!«, ruft Emmi.

»Schön, aber auch ganz schön hoch«, flüstert Otto verschlafen.  
So ein Glück, dass er keine Höhenangst hat. Dann döst er weiter.



Aufwachen, OTTO, es geht wieder los!  
Auf nach Italien!

Du denkst, OTTO ist ein ganz normaler Campingbus,  
den Emmis und Pauls Patchwork-Familie für einen Urlaub mietet?  
So ein Quatsch! Er ist ein echter Zauberbus!  
OTTO vertreibt Fiesmücken und packt bei der Tomatenernte an.  
Und das ist noch lange nicht alles ...

In diesen Sommerferien erleben OTTO und seine Urlaubsfamilie  
einen bunten Reigen an sonnenschönen Abenteuern:  
Berghexen und Zwerge in Südtirol, Sandburgen bauen,  
Plitschen im Meer, das Ferragosto-Fest, Lagerfeuer,  
Eisessen und La Dolce Vita. Bis es am Ende wieder heißt:  
»Ciao, bella Italia – schön war's!«

Das zweite OTTO-Abenteuer nach dem großen Erfolg von  
»OTTO fährt los – Ein Sommer in Schweden«